

Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Meissel (Länge mind. 300mm, b20mm) leicht V-förmig **schleifen** (symmetrischer Schliff !), das erleichtert die Arbeit erheblich, weil der Meissel dann nicht abrutscht.

Chisel, length min. 300mm, 20mm wide, tip in V-shape so you dont slip off too easily deep inside the frame



Bimetall-Lochsäge 30+40mm
Bohrer HSSCo: Stossfänger ist aus hochfestem Stahlblech!
Für Pilotloch Edelstahlbohrer HSSCo verwenden.

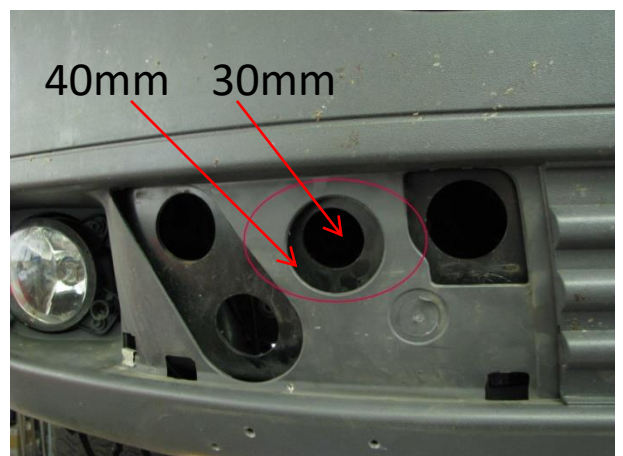
Bimetal hole saws HSSCo with 30 and 40mm diameter.
The bumper is made of high strength steel! Für pilot hole use stainless steel drill HSSCo.



Position VW Original-Schrauböse rechts (Blende Nebel-Scheinwerfer entfernen)

Bohrung etwas ausschleifen!

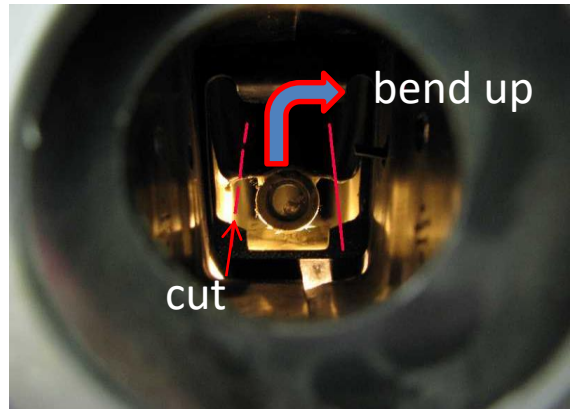
Position of VW hitch point, right side under fog light cover.
Grind metal edge slightly round.



Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Originale Gewindebuchse rechts ausmeißeln (2 horizontale Blechlaschen I+r der Öse, Länge ca. 40mm). Die Buchse sollte unbedingt an einer Seite so verbleiben, dass sie nach oben gebogen wird. Kpl. entfernen ist durch das 30er Loch vorne **nicht** möglich (nur nach Abnahme der kpl. Front)! Z.B. gestrichelte Linie nur halb durchtrennen, andere Seite kpl. mit Originalöse (Linksgewinde) nach oben drehen. Ggf. mit Flacheisen 30x5mm oder langem Reifenheber o.ä. drehend hebeln. Testmontage des Basisteils mit montierter Bergöse, ob der Platz reicht. Den Bereich gut mit Hohlraumwachs rostschützen, nochmals nach Montage des Basisteils. Blech ist beim T6 hinten verstärkt, zum Hochbiegen muss das vertikale Blech durchtrennt werden.



The original threaded bushing for the towing hook is welded into a horizontal sheet metal (depth appr. 40mm). This needs to be cut through on one side and weakened on the other so it can be bent upwards.

It's not possible to remove the bushing (unless you disassemble the whole front)! Do NOT cut both sides as then the bushing will bump around in the frame, causing noise and damage.

Bending can be done with a metal bar 30x5mm or better with a long tire lever.

Protect this area thoroughly with body wax spay, again after mounting the base part.

T6: cut through vertical reinforcement bracket behind the bushing.

Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Neue Position links:

Zuerst durch alle Teile incl. NSW-Abdeckung eine Pilotbohrung durch alle Teile einbringen, symmetrisch zu Originalöffnung rechts.

Wichtig: Bohrungen parallel zur Fahrzeug-Längsachse/Längsträger! HSSCo-Bohrer, weil Metall sehr hart.

Alternative: Blenden nicht durchbohren und zur Nutzung der Ösen dann abnehmen wie serienmässig gedacht.

Oder in NSW-Abdeckung und Kunststoff-Stoßfänger mit Lochsäge eine Bohrung D40 einbringen.

New position left: drill a pilot hole with 6.5mm through all parts including the fog light cover symmetrical to right side. Keep drill strictly horizontal and parallel to length axis.

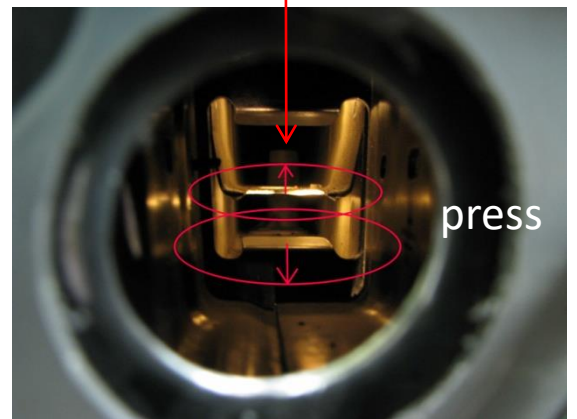
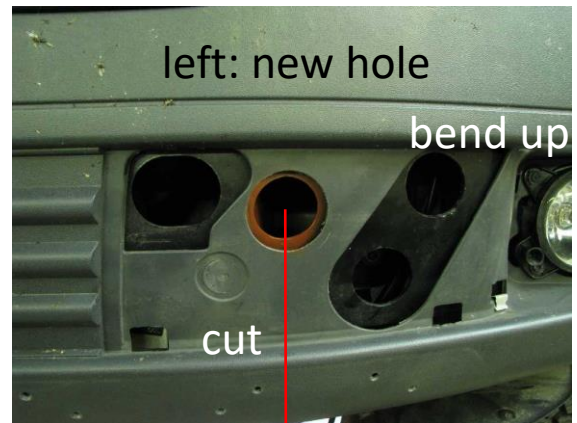
Enlarge hole in plastic parts to 40mm and in bumper to 30mm. Grind edges smooth, check with towing eyelet if it fits and turns.

T5.1: Inside, two reinforcements must be bend apart a little (different from model to model).

Nur T5.1 links (nach Bohrung in Prallelement):

mit einem Reifenmontierhebel muss man ein Blech hinunter- und ein Blech etwas heraufdrücken (Eisen einschieben und verdrehen).

Basishalter muss einsetzbar sein, ohne auf der unteren Lasche aufzusetzen, sonst fluchtet die Öse vorne nicht.

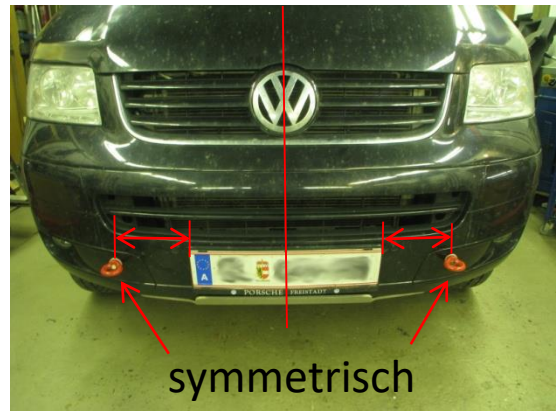


T5.1: Inside, two reinforcements must be bend apart a little. Base part must not sit on the lower obstacle, the hook won't be aligned with the front hole then.

Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Dann Prallelement mit D30 Bimetall-Lochsäge durchbohren (hier mit Rostschutzfarbe rötlich). Pilotbohrung dient hier als Führung. Achtung, Säge wird dabei schräg aufgesetzt (parallel zum Längsträger), kann verkanten, mit Feingefühl arbeiten. Kräftige Bohrmaschine notwendig, langsam bohren.



Symmetric aligning of holes.
Use strong hand drilling machine with low revs. High revs will damage the hole saws and drills.
Always work horizontal and in car longitudinal axis, not perpendicular to bumper.

Kleinerer Durchmesser sitzt im Metallstossfänger, muss sich leicht drehen lassen.
Rostschutz kann aufgebracht werden, aufgrund der Reibung der Alu-Zentrierbuchse der Bergeöse lässt sich jedoch leichter Rost an der Bohrungskante nicht verhindern.

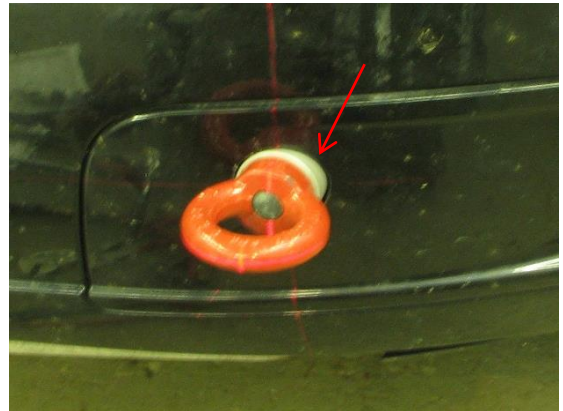
Smaller diameter will sit in metal bumper. Check for smooth turning, a little too much clearance does not matter.
Painting of metal won't last long.



Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Der grössere Durchmesser aussen sollte ohne Klemmen in die NSW-Abdeckung passen, damit beides zusammen genutzt werden kann. Kann auch am Schluss angepasst werden. Wenn notwendig, nur minimal ausschleifen, da sonst der Gummistopfen nicht mehr hält.



If necessary, enlarge outer hole slightly, but not too much because then the rubber plug won't hold any more.

Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Prüfung: Bergeösen kpl. montiert einsetzen, von unten fest verschrauben und prüfen, ob sie zentrisch vorne in den Bohrungen des Prallelements stehen.

Vertikale Korrektur ist nur möglich durch Bearbeitung des Basishalters, d.h. abschleifen von Material an der Stelle, wo der Basishalter auf dem Träger innen aufsitzt (rote Markierung). NICHT mit der Bergeöse hebeln, dabei verbiegt die Gewindestange!

Vorne: Halter/Öse kippt nach unten

Hinten: Halter/Öse kippt nach oben

Horizontale Korrektur durch Bewegen der Öse um die Befestigungsschraube möglich. Dabei Schraube nicht lockern!

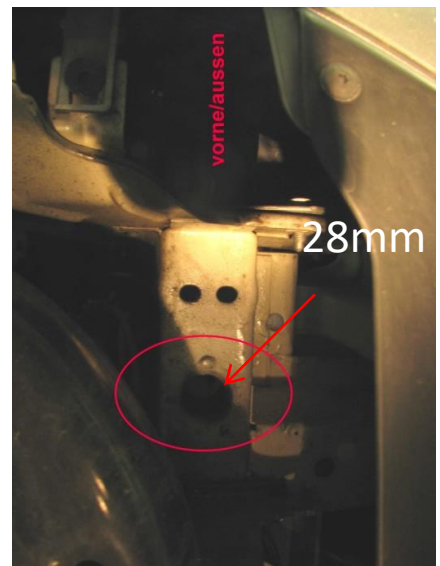
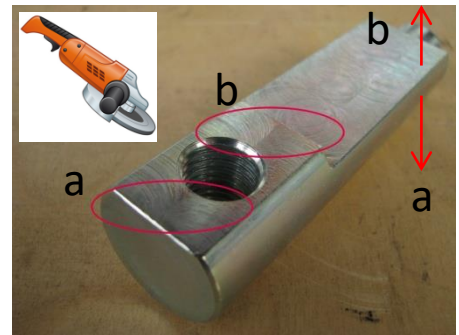
If recoveryhook does not align with front holes, grind slightly some material off the base part to tilt it up or down.

Do NOT bend with the hook as this will deform it.

Öffnung im Längsträger, von unten gesehen. Hier kommt die Schraube M16 + Zentrierring hinein.

Die Schraube MUSS mit Sicherungskleber gesichert werden. Drehmoment ca. 30Nm. Das Anzugsmoment hat keinen Einfluss auf die Zugfestigkeit der Bergeöse. Mittelfesten Schraubenkleber verwenden!

Aperture in frame seen from below. Torque of M16 screw appr. 30Nm, use Loctite or like. Do not forget the centering ring!



Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Schraube M16 10.9 mit Unterlegscheibe (verdeckt: Zentrierring) eingesetzt, ggf. Schutzkappe. Rostschutz mit Hohlraumwachs o.ä.

M16 screw, centering ring hidden unter washer.
Drain area with body wax.



Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Bohrung Blende NSW:

Position der Bohrung zum Stossfänger z.B. mit Klebeband markieren, NSW-Blende aufsetzen und Bohrung D40mm einbringen.

Diese Bohrung in der NSW-Blende wird nun für die Benutzung im Bereich der StvZo ohne Schleppösen mit den beigefügten Stopfen verschlossen.

Es ist auch möglich, die NSW-Blenden nicht zu durchbohren und diese zur Nutzung der Bergeösen einfach abzunehmen.

Nutzung der montierten Bergeösen auf öffentlichen Strassen nur zum Abschleppen erlaubt!

Zur Benutzung von Hand bis Anschlag eindrehen und ca. ½ Umdrehung wieder herausdrehen. Nicht mit Hebel festziehen.

Ösen immer waagrecht zur Zugrichtung drehen, die Ösen sind quer deutlich weniger belastbar. Es kann aufgrund der Vielfalt der Lastsituationen keine Garantie für Schäden übernommen werden.

Empfehlung: zum Bergen BEIDE Ösen verwenden und mit einem Hebegurt/Schlinge (Länge 3m, Bruchlast mindestens 8t) und 2 Schraubschäkeln (Bruchlast mindestens 6t) ein „V“ bauen. Dadurch wird die Last symmetrisch und pro Seite halbiert eingeleitet. Den eigentlichen Bergegurt /-seil dann OHNE Schäkel direkt in diesen V-Gurt einhängen (vorher einfädeln).

Die Schlinge mit Schäkeln kann während einer Offroadreise auch eingehängt bleiben, wenn man sicherstellt, dass die Schlinge nicht unter das Fahrzeug geraten kann (Halteband zum Kühlergrill).

Das Prallelement des T5 ist konstruktionsbedingt nicht sehr steif gegenüber vertikalen Kräften: (z.B. nach oben) hier aufpassen! Unbedingt Kinetik-Seil verwenden, um die Kräfte gering zu halten!

Einbauanleitung Schleppösen T5

sämtliche Informationen und Bildmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Bohrung Blende NSW:

Position der Bohrung zum Stossfänger z.B. mit Klebeband markieren, NSW-Blende aufsetzen und Bohrung D40mm einbringen.

Diese Bohrung in der NSW-Blende wird nun für die Benutzung im Bereich der StvZo ohne Schleppösen mit den beigefügten Stopfen verschlossen.

Es ist auch möglich, die NSW-Blenden nicht zu durchbohren und diese zur Nutzung der Bergeösen einfach abzunehmen.

Nutzung der montierten Bergeösen auf öffentlichen Strassen nur zum Abschleppen erlaubt!

Zur Benutzung von Hand bis Anschlag eindrehen und ca. ½ Umdrehung wieder herausdrehen. Nicht mit Hebel festziehen.

Ösen immer waagrecht zur Zugrichtung drehen, die Ösen sind quer deutlich weniger belastbar. Es kann aufgrund der Vielfalt der Lastsituationen keine Garantie für Schäden übernommen werden.

Empfehlung: zum Bergen BEIDE Ösen verwenden und mit einem Hebegurt/Schlinge (Länge 3m, Bruchlast mindestens 8t) und 2 Schraubschäkeln (Bruchlast mindestens 6t) ein „V“ bauen. Dadurch wird die Last symmetrisch und pro Seite halbiert eingeleitet. Den eigentlichen Bergegurt /-seil dann OHNE Schäkel direkt in diesen V-Gurt einhängen (vorher einfädeln).

Die Schlinge mit Schäkeln kann während einer Offroadreise auch eingehängt bleiben, wenn man sicherstellt, dass die Schlinge nicht unter das Fahrzeug geraten kann (Halteband zum Kühlergrill).

Das Prallelement des T5 ist konstruktionsbedingt nicht sehr steif gegenüber vertikalen Kräften: (z.B. nach oben) hier aufpassen! Unbedingt Kinetik-Seil verwenden, um die Kräfte gering zu halten!

Installation Guide

recovery hooks T5/T6

Not to be published or reproduced without allowance of manufacturer

Bore hole in fog light cover:

Mark position with tape and apply 40mm hole. For normal driving use rubber plug to prevent dirt from getting into the base part.

It is not advised to use the towing hook permanently as in case of accident the forces will be transferred directly into the frame. The energy absorption of the frame will be affected negatively, can cause the airbags to explode even in minor crashes.

It is also possible not to drill into the fog light covers and take them off for using the hooks.

Mounting the hooks:

Turn them into the base part until blocking, THEN loose them appr. ½ turn. Always use eyelets parallel to pulling force, not vertical.

Empfehlung: zum Bergen BEIDE Ösen verwenden und mit einem Hebegurt/Schlinge (Länge 3m, Bruchlast mindestens 8t) und 2 Schraubschäkeln (Bruchlast mindestens 6t) ein „V“ bauen. Dadurch wird die Last symmetrisch und pro Seite halbiert eingeleitet. Den eigentlichen Berggurt /-seil dann OHNE Schäkel direkt in diesen V-Gurt einhängen (vorher einfädeln).

Recommendation: always use both recovery hooks with an additional V strap (3-4m), slip tow rope directly into strap, not with metal shackle.

Break load of each side is appr. 8t in ideal pulling direction – so be safer with dividing the load and stress the frame symmetrical.

The metal bumper is made for horizontal energy absorption, not high vertical load. It might deform when lifting the car by the recovery hooks.